

ANTRAG AUF EINEN ZUSCHUSS ZU DEN UNGEDECKTEN ANGEMESSENEN KOSTEN FÜR UNTERKUNFT UND HEIZUNG FÜR AUSZUBILDENDE

Auszubildende, die Berufsausbildungsbeihilfe oder Ausbildungsgeld nach dem Dritten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II) oder Leistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) erhalten und deren Bedarf sich nach § 65 Abs. 1, § 66 Abs. 3, § 101 Abs. 3, § 105 Abs. 1 Nr. 1, § 105 Abs. 1 Nr. 4, § 106 Abs. 1 Nr. 2 SGB III oder nach § 12 Abs. 1 Nr. 2, Abs. 2 und 3, § 13 Abs. 1 in Verbindung mit Abs. 2 Nr. 1 Bafög bemisst, können abweichend von § 7 Abs. 5 SGB II einen Zuschuss zu Ihren ungedeckten angemessenen Kosten für Unterkunft und Heizung erhalten.
Zum Nachweis dieser Voraussetzung ist der vollständige Bewilligungsbescheid dieser Leistung vorzulegen.

Dienststelle
Kd.-Nr. der Agentur für Arbeit
Org.Einheit
- nur ausfüllen, wenn die Angaben bekannt sind -

Tag der Antragstellung

EINGANGSSTEMPEL
- nicht vom Antragsteller auszufüllen -
Antrag angenommen am:
Der Antragsteller/Die Antragstellerin hat sich ausgewiesen durch:
<input type="checkbox"/> Bundespersonalausweis <input type="checkbox"/> Pass <input type="checkbox"/> Sonstige Ausweispapiere (Hz. Datum)

I. Allgemeine Daten des Antragstellers/der Antragstellerin	
Familienname	
Vorname	Geburtsdatum / Geburtsort
Straße, Haus-Nr. - ggf. bei wem -	
PLZ, Wohnort	
☎ Telefonnummer (mit Vorwahl) und/oder (freiwillig) E-Mail-Adresse für mögliche Rückfragen eintragen.	
Bankverbindung (bitte angeben, weil die Leistungen bargeldlos überwiesen werden)	
Bankleitzahl (BLZ)	Konto-Nr.
bei Bank/Postbank/Sparkasse, sonstigem Kreditinstitut	
Name des Kontoinhabers	
Die Übermittlung der Leistungen an den Wohnort ist in der Regel kostenpflichtig. Ausnahme: Sie können <u>ohne</u> eigenes Verschulden kein Girokonto eröffnen (bitte Nachweis beifügen).	

Hinweise für die Sachbearbeitung (wird von der zuständigen Stelle eingetragen)	
Stat. Erfassung	(Hz.Dat./Org.E)

II. Persönliche Verhältnisse der Antragstellerin / des Antragstellers			
<input type="checkbox"/> Ich bin alleinstehend	<input type="checkbox"/> Ich lebe in einer Haushaltsgemeinschaft (HHG) mit meinen Eltern	<input type="checkbox"/> Ich lebe in einer Wohngemeinschaft	<input type="checkbox"/> Ich lebe zusammen mit einem/einer Ehepartner/-in oder einer/einem Partner/-in in Verantwortungs- und Einkommensgemeinschaft _____ Name, Vorname und Geb.-Datum

III. Wohnverhältnisse bzw. angemessene Kosten der Unterkunft	
Name und Anschrift des Vermieters (Angaben sind freiwillig)	
_____ _____	
Höhe der Kaltmiete – ohne Garage, Stellplatz und Nebenkosten: _____ Euro monatlich	
Die Höhe der Kosten ist durch Mietvertrag oder sonstige Unterlagen (z. B. geeignete Mietbescheinigung) nachzuweisen	
Gesamtgröße der Wohnung _____	Anzahl der Räume _____
Wohnflächenanteil _____	Anzahl der Küchen _____
bezugsfertig seit _____	Anzahl Bäder _____

Heizkosten (bitte Nachweis vorlegen)	_____	Euro monatlich
Heizungsart: _____		
Wird die Wohnung mit Warmwasser versorgt?		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Höhe der weiteren Nebenkosten (bitte Nachweise vorlegen)	_____	Euro monatlich
Sonstige Wohnkosten (bitte Nachweise vorlegen)	_____	Euro monatlich
Leben in der Wohnung weitere Personen?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	Anzahl: _____

IV. Einkommensverhältnisse der Antragstellerin / des Antragstellers und weiterer Personen	
<p>Als Einkommen sind alle Einnahmen in Geld oder Geldeswert zu berücksichtigen. Dazu gehören insbesondere</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Einkommen aus nichtselbständiger oder selbständiger Arbeit, aus Vermietung oder Verpachtung, aus Land- und Forstwirtschaft, ▶ Kindergeld, Entgeltersatzleistungen wie Arbeitslosengeld, Insolvenzgeld, Übergangsgeld, Krankengeld usw., ▶ Renten aus der gesetzlichen Sozialversicherung (z. B. Rente wegen Alters oder Knappschaftsausgleichsleistungen), Betriebsrenten oder Pensionen, ▶ Unterhaltszahlungen, Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz oder Opferentschädigungsgesetz, ▶ Zinsen, Kapitalerträge, ▶ Wohngeld, Sozialhilfe nach dem SGB XII, ▶ sonstige laufende oder einmalige Einnahmen gleich welcher Art, es sei denn, es handelt sich um privilegiertes Einkommen. 	
<input type="checkbox"/> Ich habe neben der Berufsausbildungsbeihilfe, dem Ausbildungsgeld oder den Leistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz weitere Einkünfte aus Zuwendungen, Nebentätigkeiten oder Sonstigem.	
<input type="checkbox"/> Meine Eltern haben Einkünfte (auch Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes).	
<input type="checkbox"/> Mein Partner hat Einkünfte (nur ausfüllen, wenn Ehegattin/Ehegatte oder Partner/-in in eheähnlicher Gemeinschaft).	
<p>Bitte Nachweise vorlegen und für jeden Einkommensbezieher Zusatzblatt 2.1 ausfüllen.</p>	

V. Vermögensverhältnisse der Antragstellerin / des Antragstellers und weiterer Personen	
<p>Zum Vermögen zählen alle für den Lebensunterhalt verwertbaren Vermögensgegenstände – unabhängig davon, ob es im In- oder Ausland vorhanden ist – der in Abschnitt II genannten Personen, wie z.B.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Bank- und Sparguthaben, Bargeld, Wertpapiere, Aktien, Aktienfonds, ▶ Kraftfahrzeuge (z.B. Auto, Motorrad), ▶ Kapitallebensversicherungen, private Rentenversicherungen, Bausparverträge, ▶ bebaute oder unbebaute Grundstücke, Hausbesitz (z.B. ein Ein- oder Mehrfamilienhaus), Eigentumswohnung, sonstige Immobilien, ▶ sonstige Vermögensgegenstände (z.B. Wertsachen, Gemälde, Schmuck). <p>Die einzelnen Vermögensgegenstände sind zu addieren (Beispiel: Wert des Autos + Bankguthaben = Gesamtvermögen)</p>	
<p>Bitte füllen Sie das Zusatzblatt 3 „Vermögensverhältnisse“ aus. Hier sind auch Angaben zu den Vermögensverhältnissen Ihrer Eltern und/oder Partner/-in in Verantwortungs- und Einstehensgemeinschaft erforderlich.</p>	

VI. Bitte überprüfen Sie Ihre Angaben nochmals genau. Vermeiden Sie in jedem Fall unrichtige oder unvollständige Angaben. Bitte vergessen Sie nicht zu unterschreiben.			
<p>Sollten Sie falsche bzw. unvollständige Angaben machen oder Änderungen nicht unverzüglich bzw. überhaupt nicht mitteilen, müssen Sie nicht nur mit der Erstattung der zu Unrecht erhaltenen Leistungen rechnen, sondern Sie setzen sich auch der Gefahr eines Ordnungswidrigkeiten- oder Strafverfahrens aus.</p>			
<p>Ich versichere, dass die Angaben zutreffend sind. Künftige Änderungen (insbesondere der Familien-, Einkommens- und Vermögensverhältnisse) werde ich <u>unaufgefordert</u> und <u>unverzüglich</u> mitteilen. Mit der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung der von mir freiwillig angegebenen Daten bin ich einverstanden.</p>		<p>Ich bestätige die Richtigkeit der durch mich oder die Antragannahme des zuständigen Trägers vorgenommenen Änderungen bzw. Ergänzungen in den Abschnitten:</p>	
_____	_____	_____	_____
Ort/Datum	Unterschrift Antragsteller/ Antragstellerin	Ort/Datum	Unterschrift Antragsteller/ Antragstellerin
_____	_____	_____	_____
Ort/Datum	Unterschrift des gesetzlichen Vertreters minderjähriger Antragsteller	Ort/Datum	Unterschrift des gesetzlichen Vertreters minderjähriger Antragsteller